



EINWOHNERGEMEINDE BELLMUND

Gemeindeverwaltung Hohlenweg 3 2564 Bellmund www.bellmund.ch
Telefon 032 333 70 90 Fax 032 333 70 99 gemeindeverwaltung@bellmund.ch

Protokoll

der ordentlichen Gemeindeversammlung vom Dienstag, 30. Mai 2017, 19:30 Uhr, im Kulturzentrum La Prairie, Stockackerweg 61, 2564 Bellmund

Vorsitz:	Gemeindepräsident, Matthias Gygax
Protokoll:	Gemeindeschreiberin, Petra Balmer
Gemeinderatsmitglieder:	Patrice Desax Jürg Moser Franziska Marti Pascal Zbinden
Anwesend (Stimmberechtigte):	53 (4.52 %)
Schluss der Versammlung:	20:00 Uhr

Begrüssung durch den Vorsitzenden

Matthias Gygax begrüsst die Anwesenden zur ordentlichen Gemeindeversammlung. Speziell heisst er den Stiftungsrat der Stiftung Thiébaud, Dr. Ernst Müller (Präsident) sowie Hans Fischer (Vizepräsident) willkommen.

Der Vorsitzende gibt folgende formellen Angaben zur Einberufung und Durchführung der Gemeindeversammlung bekannt:

Publikation und Aktenauflage

Die Einberufung der Versammlung ist ordnungsgemäss durch Publikation im Nidauer Anzeiger vom 20. April 2017 und 18. Mai 2017 erfolgt. Die Traktandenliste und die Akten zu den Traktanden sind 30 Tage bei der Gemeindeschreiberei aufgelegt worden. Somit ist die Versammlung ordnungsgemäss einberufen worden.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne, 2560 Nidau, einzureichen (Art. 60 Abs. 1 lit. b VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften sind sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz). Wer rechtzeitige Rüge pflichtwidrig unterlässt, kann getroffene Beschlüsse nachträglich nicht mehr anfechten.

Stimmberechtigung

Alle Schweizerinnen und Schweizer, welche seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft sind und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, sind stimmberechtigt. Nichtstimmberichtigte haben von den Stimmberechtigten getrennt zu sitzen.

Matthias Gygax stellt fest, dass 4 nichtstimmberichtigte Personen anwesend sind:

- Frau Petra Balmer, Erlach, Gemeindeschreiberin
- Herr Dr. Ernst Müller, Präsident Stiftungsrat
- Herr Hans Fischer, Vizepräsident Stiftungsrat
- Frau Heidi Flückiger, Korrespondentin Bieler Tagblatt

Diese dürfen zu den einzelnen Traktanden keine Voten abgeben.

Stimmzähler

Gemeindepräsident Matthias Gygax schlägt als Stimmzähler Stephan Riesen vor. Der Vorschlag wird nicht bestritten und somit ist Stephan Riesen gewählt.

Ermittlung der Anzahl Stimmberechtigten

Stand des Stimmregisters am	30.05.2017
Frauen	582
Männer	590
Stimmberechtigte insgesamt	1'172
<hr/>	
<i>Stimmberechtigte</i>	
Stimmzähler	
Stephan Riesen	53
<hr/>	
Anwesend	
stimmberechtigte Frauen und Männer total	53
in Prozenten	4.52%
<hr/>	
Quorum für geheime Abstimmung (Art. 57 Abs. 2 OgR)	
Ein Drittel der anwesenden Stimmberechtigten	18

Matthias Gygax teilt mit, dass 53 Stimmberechtigte anwesend sind.

Traktandenliste

Matthias Gygax präsentiert die Traktandenliste:

1. Jahresrechnung 2016; Genehmigung
2. Kreditabrechnung Neubau Trafostation Herdi; Kenntnisnahme
3. Verschiedenes

Die Traktandenliste wird in der vorgeschlagenen Reihenfolge genehmigt.

84 8.221 Verwaltungsrechnung Jahresrechnung 2016; Genehmigung

Erläuterungen (Botschaftstext)

Referent: Gemeinderat Patrice Desax

Die nachfolgenden Ausführungen werden durch Patrice Desax mittels Powerpointpräsentation veranschaulicht und erläutert:

- Ergebnis Erfolgsrechnung
- Rechnung 2016 – in Kürze
- Gestufter Erfolgsausweis
- Erfolgsrechnung

- Hauptentwicklungen
- Transferaufwand
- Entwicklung Steuerertrag
- Investitionsprojekte
- Investitionsprojekte SF
- Ergebnisse im Jahresvergleich
- Ausblick 2017 – 2021
- Entwicklung Eigenkapital
- Bestätigungsbericht RPK
- Bestätigungsbericht Datenschutz

Die Jahresrechnung der Gemeinde Bellmund schliesst per 31.12.2016 wie folgt ab:

Allgemeiner Haushalt	Budget 2016	Rechnung 2016
Allgemeiner Haushalt		
Betrieblicher Aufwand	5'239'337	5'201'683.93
Betrieblicher Ertrag	4'913'620	5'165'902.40
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	-325'717	-35'781.53
<hr/>		
Finanzaufwand	37'585	26'624.05
Finanzertrag	55'730	56'099.20
Ergebnis aus Finanzierung	18'145	29'475.15
<hr/>		
Ausserordentlicher Aufwand	0	110'770.00
Ausserordentlicher Ertrag	0	100'000.00
Ausserordentliches Ergebnis	0	-10'770.00
<hr/>		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-307'572	-17'076.38

Das Wesentliche in Kürze

- Die Erfolgsrechnung des **allgemeinen Haushalts** (steuerfinanziert) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von – **Fr. 17'076.38** ab. Dies entspricht einer Besserstellung gegenüber den Budgetprognosen von Fr. 290'495.62.
- Das Eigenkapital beträgt nach Verrechnung des Rechnungsergebnisses per 31.12.2016 Fr. 2'657'401.01, was einer Reserve von ca. 9 Steueranlagezehnteln entspricht.
- Mit der Einführung von HRM2 wurde das Finanzvermögen per 01. Januar 2016 neu bewertet. Die Differenz zwischen den bisherigen und den neuen Buchwerten wurde in die Neubewertungsreserve eingelegt, welche Fr. 3'039'294.00 beträgt. Diese Reserve kann frühestens in 5 Jahren teilweise zu Gunsten des Allgemeinen Haushalts aufgelöst werden.
- Das bei der Einführung von HRM2 bestehende Verwaltungsvermögen wird gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung innert der maximalen Frist von 16 Jahren, das heisst linear mit 6.25 % abgeschrieben. Die Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen des Allgemeinen Haushalts betragen Fr. 165'092.00.
- Im 2016 wurden Investitionen im Umfang von Fr. 791'754.70 getätigt, wovon Fr. 358'011.25 für den Allgemeinen Haushalt, Fr. 385'803.95 für die Abwasserentsorgung sowie Fr. 47'939.50 für die Elektrizitätsversorgung angefallen sind.
- Aus der altrechtlichen Spezialfinanzierung EAB wurde eine weitere Rate von Fr. 100'000.00 entnommen und dem allgemeinen Haushalt zugeführt.

Das Ergebnis im **Allgemeinen Haushalt** (= ohne Spezialfinanzierungen Abwasser, Abfall und Elektrizität) von - Fr. 17'076.38 fällt gegenüber dem Budget 2016 um Fr. 290'495.62 besser aus als geplant. Hauptverantwortlich für das gute Resultat sind die unerwarteten Einnahmen aus Grundstückgewinnsteuern und Sonderveranlagungen, welche die Budgetprognosen um Fr. 270'876.35 übertreffen.

Das betriebliche Ergebnis weist einen Verlust von - Fr. 35'781.53 aus. Hingegen resultiert aus der Finanzierung ein positives Ergebnis von Fr. 29'475.15. Im ausserordentlichen Aufwand ist die Einlage der eingegangenen Mehrwertabschöpfungsbeträge in die Spezialfinanzierung (gemäss Reglement) enthalten. Die Entnahme aus der altrechtlichen Spezialfinanzierung EAB von Fr. 100'000.00 wird im ausserordentlichen Ertrag verbucht (im Budget unter einer anderen Ertragsart erfasst). Somit resultiert ein Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung im Allgemeinen Haushalt von - Fr. 17'076.38.

Gesamthaushalt	Budget 2016	Rechnung 2016
Allgemeiner Haushalt		
Total Aufwand	5'276'922	5'339'077.98
Total Ertrag	4'969'350	5'322'001.60
Ergebnis Erfolgsrechnung	-307'572	-17'076.38
Abwasser		
Total Aufwand	548'384	457'575.30
Total Ertrag	534'575	502'183.75
Ergebnis Erfolgsrechnung	-13'809	44'608.45
Abfall		
Total Aufwand	101'240	104'589.05
Total Ertrag	98'680	106'301.90
Ergebnis Erfolgsrechnung	-2'560	1'712.85
Elektrizität		
Total Aufwand	1'163'190	1'261'883.27
Total Ertrag	1'301'922	1'387'554.00
Ergebnis Erfolgsrechnung	138'732	125'670.73
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	-185'209	154'915.65

Investitionsrechnung

Das Gesamttotal der Nettoinvestitionen beträgt Fr. 791'754.70 und verteilt sich wie folgt auf die Investitionsprojekte:

Allgemeiner Haushalt		
Telefon-, Alarm- u. Brandmeldeanlage Gemeindehaus (*)	Fr.	8'729.65
Energetische Sanierung Gemeindehaus	Fr.	76'300.20
Umnutzung Werkmeisterraum in Musikzimmer	Fr.	99'913.60
Konzept Energiesanierung Schulhaus/Gemeindehaus (*)	Fr.	2'114.10
Oberfeldweg, Deckbelag	Fr.	47'104.80
Rebenweg, Deckbelag	Fr.	17'500.00
Verbindungsstrasse Hohlenweg-Kürzegraben	Fr.	23'082.85
Beundengässli	Fr.	83'266.05
Total Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt	Fr.	358'011.25

Spezialfinanzierungen

Kanalisationsnetz, Sanierungsmassnahmen II (*)	Fr.	385'803.95
Elektrizität, Trafostation Herdi, Ausbau	Fr.	6'650.00
Elektrizität, Anschaffungen 2016	Fr.	8'780.20
Elektrizität, VK 1.01 Jensgasse, Ersatz	Fr.	25'809.30
Elektrizität, Einführung eRechnung (*)	Fr.	6'700.00
Total Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	Fr.	433'743.45

(* = Anlagen im Bau / in Realisierung)

Bilanz

Bestand per	01.01.2016	31.12.2016
Finanzvermögen	Fr. 8'144'214.70	Fr. 7'790'113.40
Verwaltungsvermögen	Fr. 3'177'801.80	Fr. 3'769'624.90
Aktiven	Fr. 11'322'016.50	Fr. 11'559'738.30
Fremdkapital	Fr. 3'589'452.65	Fr. 3'455'177.20
Eigenkapital	Fr. 7'732'563.85	Fr. 8'104'561.10
Passiven	Fr. 11'322'016.50	Fr. 11'559'738.30

Mit HRM2 werden neu auch die Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen, die finanzpolitische Reserve (aus zusätzlichen Abschreibungen), die Neubewertungsreserve sowie der Bilanzüberschuss zum Eigenkapital gezählt.

Nach Verrechnung des Jahresergebnisses 2016 des allgemeinen Haushalts von - Fr. 17'076.38 beträgt der Bilanzüberschuss Fr. 2'657'401.01 (bisher: Eigenkapital), was einer Reserve von ca. 9 Steueranlagezehnteln entspricht.

Nachkredite

Alle Budgetüberschreitungen über Fr. 3'000.00 betragen insgesamt Fr. 486'628.32 und sind in einer separaten Nachkreditabelle aufgeführt und mit entsprechenden Begründungen versehen. Davon sind Fr. 456'936.07 gebunden und Fr. 29'692.25 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates. Durch die Gemeindeversammlung müssen keine Nachkredite genehmigt werden.

Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans über die Prüfung der Jahresrechnung 2016

Der Bestätigungsbericht hält fest, dass die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten worden sind und somit keine Beanstandungen durch das Prüfungsorgan vorliegen.

Das Rechnungsprüfungsorgan beantragt, die Jahresrechnung per 31. Dezember 2016 mit Aktiven und Passiven von CHF 11'559'738.30 und einem Ertragsüberschuss von CHF 154'915.65 zu genehmigen.

Bericht der Datenschutzaufsichtsstelle

Die Gemeindeversammlung nimmt Kenntnis vom Bericht der Datenschutzaufsichtsstelle vom 03. Mai 2017 für das Jahr 2016.

Diskussion

Die Stimmberechtigten stellen kein Wortbegehren.

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat beantragt, den nachgenannten Punkten zuzustimmen:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2016, bestehend aus:

ERFOLGSRECHNUNG

	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	7'181'411.65
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	7'336'327.30
	Ertragsüberschuss	CHF	154'915.65
davon			
	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'339'077.98
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'322'001.60
	Aufwandüberschuss	CHF	-17'076.38
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	457'575.30
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	502'183.75
	Ertragsüberschuss	CHF	44'608.45
	Aufwand Abfall	CHF	104'589.05
	Ertrag Abfall	CHF	106'301.90
	Ertragsüberschuss	CHF	1'712.85
	Aufwand Elektrizität	CHF	1'261'883.27
	Ertrag Elektrizität	CHF	1'387'554.00
	Ertragsüberschuss	CHF	125'670.73

INVESTITIONSRECHNUNG

	Ausgaben	CHF	791'754.70
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	791'754.70

2. Genehmigung der Nachkredite

Nachkredite gemäss separater Tabelle	CHF	0.00
--------------------------------------	-----	------

Beschluss Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung beschliesst einstimmig:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2016, bestehend aus:

ERFOLGSRECHNUNG

	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	7'181'411.65
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	7'336'327.30
	Ertragsüberschuss	CHF	154'915.65
davon			
	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	5'339'077.98
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	5'322'001.60
	Aufwandüberschuss	CHF	-17'076.38
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	457'575.30
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	502'183.75
	Ertragsüberschuss	CHF	44'608.45
	Aufwand Abfall	CHF	104'589.05
	Ertrag Abfall	CHF	106'301.90
	Ertragsüberschuss	CHF	1'712.85
	Aufwand Elektrizität	CHF	1'261'883.27
	Ertrag Elektrizität	CHF	1'387'554.00
	Ertragsüberschuss	CHF	125'670.73

INVESTITIONSRECHNUNG

	Ausgaben	CHF	791'754.70
--	----------	-----	------------

Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	791'754.70

2. Genehmigung der Nachkredite		
Nachkredite gemäss separater Tabelle	CHF	0.00

85 11.200 Kreditabrechnung Neubau Trafostation Herdi; Kennt-
11.201 nisnahme

Erläuterungen (Botschaftstext)

Referent: Gemeinderat Jürg Moser

An der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2016 wurde für den Ausbau der Detailerschliessung Herdi ein Kredit von Fr. 140'000.00 gesprochen. Die Kreditabrechnung präsentiert sich wie folgt:

Kredit	Fr.	140'000.00
Projektierungskosten	Fr.	6'650.00
Minderausgaben	Fr.	<u>133'350.00</u>

Zum Zeitpunkt der Gemeindeversammlung war nur bekannt, dass die LANDI Bellmund die geplante Photovoltaikanlage definitiv realisieren würde. Die detaillierten elektrischen Anschlussdaten der LANDI Bellmund sowie der Photovoltaikanlage waren noch nicht bekannt. Die EAB musste jedoch davon ausgehen, dass der Neubau einer Trafostation Herdi oder zumindest eine Erweiterung der Transformatorenleistung der Trafostation Industrie im Moos erforderlich sein könnte. Aus diesem Grund wurde bei der Gemeindeversammlung vorsorglich ein Ausbaukredit eingeholt.

Nachdem alle definitiven Anschlussdaten der LANDI Bellmund eingegangen waren, konnten Netzberechnungen und Messungen in der Trafostation Industrie durchgeführt werden. Diese haben ergeben, dass das Objekt Keltenstrasse 47 ohne Ausbau der Trafoleistung an der Trafostation Industrie im Moos angeschlossen werden konnte. Auch eine Nachkontrolle der Messung in der Trafostation Industrie hat dies bestätigt. Entsprechend musste kein Ausbau vorgenommen werden und der Kredit kann mit hohen Minderausgaben abgerechnet werden.

Diskussion

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme

Die Kreditabrechnung wird zur Kenntnis genommen.

86 1.0 Verschiedenes

Der Gemeindepräsident übergibt den Stimmberechtigten das Wort für allfällige Voten aus der Versammlung.

Es folgen keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Verschiebung Start Bus-Versuchsbetrieb Bellmund-Jens-Lyss

Matthias Gygax orientiert über die Verschiebung der Einführung des Bus-Versuchsbetriebs Bellmund-Jens-Lyss auf den Fahrplanwechsel 2019 (Start Dezember 2018). Die Gemeindepräsidenten Jens und Bellmund haben an einer gemeinsamen Sitzung beim zuständigen Gremium des Kantons interveniert. Ziel war es, vor dem abschliessenden Entscheid des Regierungsrats allfällige Alternativen zu diskutieren. Aus unserem Perimeter werden nur zwei Versuchsbetriebe per Fahrplan 2018 akzeptiert resp. finanziell unterstützt. Leider wurde ausgerechnet unser Versuchsbetrieb aus Spargründen um ein Jahr verschoben.

Bei der Eröffnung des Ostasts ist mit einer Verkehrszunahme beim Kreisel Kreuzweg in Nidau zu rechnen. Der Kreisel Kreuzweg und der Guido-Müller-Platz werden vermutlich völlig überlastet sein. Aufgrund der Überlastung der Strasse sind die Zuganschlüsse – insbesondere in den Hauptverkehrszeiten – in Biel mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht mehr gewährleistet. Der Gemeinde Bellmund wurde zugesichert, dass Sofortmassnahmen geprüft werden, falls diesbezüglich Probleme entstehen.

Öffentliche Auflage Nationalstrassenprojekt N5 Westumfahrung Biel

Obschon die Gemeinde Bellmund nicht im unmittelbaren Perimeter der Westumfahrung Biel liegt, ist Bellmund vom Projekt tangiert. Der unterirdische Teil des Porttunnels liegt teilweise (nur wenige m²) unter Bellmunder Gemeindegebiet. Aus diesem Grund wurden die Auflageakten (drei grosse Kartonkisten) für die Bevölkerung auch auf der Gemeindeverwaltung Bellmund öffentlich aufgelegt. Der Gemeinderat wird jedoch auf eine Stellungnahme zum Projekt verzichten.

Matthias Gygax informiert, dass die Bevölkerung ab sofort wiederkehrende Rechnungen (z.B. Strom, Abwasser, Tagesschule etc.) als E-Rechnungen erhalten können. Weiter gibt er die nächste Veranstaltung in der Gemeinde Bellmund bekannt. Die Wintergemeindeversammlung für das Budget 2018 findet am 24. November 2017 statt.

Der Gemeindepräsident schliesst die Versammlung und dankt allen Anwesenden für die Teilnahme, dem Stiftungsrat für die Gastfreundschaft und der Verwaltung für die Organisation der Versammlung.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird die Bellmunder Fahne feierlich gehisst.

Gemeinde Bellmund

Gemeindeversammlung

Matthias Gygax
Präsident

Petra Balmer
Sekretärin

Bellmund, 30. Mai 2017

Genehmigungsverbal

1. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2017 lag vom 16. Juni 2017 bis am 17. Juli 2017 auf der Gemeindeverwaltung Bellmund öffentlich auf. Die Auflage wurde im Nidauer Anzeiger vom 15. Juni 2017 bekanntgegeben.
2. Gegen das Protokoll sind keine Einsprachen eingegangen.
3. Der Gemeinderat hat das Protokoll an der Sitzung vom 14. August 2017 genehmigt.

Gemeinde Bellmund

Gemeinderat

Matthias Gygax
Präsident

Petra Balmer
Gemeindeschreiberin

Bellmund, 14. August 2017